

**PROGRAMM**

**20. MAGDEBURGER LOGISTIKTAGE  
»SICHERE UND NACHHALTIGE LOGISTIK«**

**24.-25. JUNI 2015**



**IM RAHMEN DER IFF-WISSENSCHAFTSTAGE**



*Dipl.-Ing. Thomas Webel,  
Schirmherr*

1

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Land verfügt über eine moderne Infrastruktur, erstklassige Universitäten und Hochschulen für eine beispielhafte Forschungslandschaft. Darüber hinaus steht uns ein großes Potenzial an qualifizierten Arbeitskräften zur Verfügung. Sachsen-Anhalt hat sich in den vergangenen Jahren zweifellos zu einem attraktiven Logistikstandort entwickelt. Die Magdeburger Logistiktage setzen hier seit nunmehr 20 Jahren besondere Akzente. Durch den gegenseitigen Austausch aktueller Forschungsergebnisse gingen und gehen von hier wertvolle Impulse für weitere Entwicklungen in der Logistik aus.

Das ist umso wichtiger, da wir trotz wachsender Logistikwirtschaft und umfangreicher Investitionen auch künftig vor enormen Herausforderungen stehen. Ein dynamisches Wachstum der Güterströme und der zunehmende Mobilitätsbedarf bei gleichzeitig steigenden Energiepreisen erfordern ein weiteres Umdenken. Rohstoff- und Energieverknappung müssen berücksichtigt und die Umweltverträglichkeit gewährleistet sein.

Im Rahmen seiner regionalen Innovationsstrategie strebt das Land Sachsen-Anhalt die Entwicklung ganzheitlicher, intelligenter und nachhaltiger Lösungen für die Mobilität und Logistik an. Zum Beispiel sollen praxiserprobte intelligente Logistikkonzepte und Verkehrssysteme die Situation auf den Straßen verbessern. Unsere gemeinsame Aufgabe besteht darin, die Leistungsfähigkeit eines umweltfreundlichen Wirtschaftsverkehrs zu sichern und fortzuentwickeln. Wir müssen weiter daran arbeiten, eine sichere und ressourcenschonende Logistik unter verstärkter Einbeziehung aller Verkehrsträger zu gestalten und eine moderne sowie intakte Infrastruktur erfolgreich auf den Weg zu bringen.

Ich freue mich auf neue Ideen, Konzepte und Beiträge, die von den 20. Magdeburger Logistiktagen ausgehen.

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'T' followed by a series of loops and a final flourish.

Dipl.-Ing. Thomas Webel,  
Minister für Landesentwicklung und Verkehr  
des Landes Sachsen-Anhalt



2

*Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil.  
Prof. E. h. Dr. h. c. mult.  
Michael Schenk*



3

*Univ.-Prof. Dr.-Ing.  
Hartmut Zadek*

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste und Freunde,

20 Jahre Magdeburger Logistiktage stehen für einen lang-jährigen intensiven Austausch zwischen Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft zu aktuellen Trends in der Logistik. Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder herausragende Beiträge aus Industrie und Forschung zu den Schwerpunktthemen »Intelligente Logistik« und »Schlanker Materialfluss« bieten zu können.

Eine sichere, effiziente und nachhaltige Logistik gehört zu den Erfolgsfaktoren eines modernen Unternehmens. Megatrends wie Globalisierung, demografischer Wandel oder Urbanisierung werden in den kommenden Jahren zu starken technologiegetriebenen Veränderungen bei der Gestaltung von Logistikprozessen führen. Diese stellen große Herausforderungen für Wissenschaft und Wirtschaft dar, bieten jedoch zugleich einmalige Möglichkeiten, neue Ideen zu entwickeln und umzusetzen.

Wir starten am 24. Juni 2015 mit Vorträgen aus Forschung und Entwicklung zu den neuesten Erkenntnissen, Methoden und Techniken für eine sichere und nachhaltige Logistik. Anschließend geben Referenten aus der Wirtschaft Impulse zu Trends und Entwicklungen. Ein Highlight der 20. Magdeburger Logistiktage ist die Podiumsdiskussion, auf der sich die Impulsreferenten der Frage stellen, wie die Logistik durch Digitalisierung schlanker und ressourceneffizienter gestaltet werden kann. Am zweiten Veranstaltungstag, dem 25. Juni 2015, stehen die gemeinsame Diskussion sowie die Darstellung von Best Practices im Vordergrund. Wir freuen uns, Ihnen dabei vier Workshops zu unterschiedlichen Themenbereichen präsentieren zu können.

Nehmen Sie am 24. Juni 2015 auch am interdisziplinären IFForum »Wirtschaft trifft Wissenschaft« der IFF-Wissenschaftstage teil. Dieses ermöglicht den Gedankenaustausch über aktuelle Entwicklungen und Trends auf den Gebieten Digital Engineering, Logistik, Anlagenbau, Robotik sowie Mess- und Prüftechnik.

Nutzen Sie die Magdeburger Logistiktage, um sich und andere Experten über die neuesten Trends und Entwicklungen in der Logistik zu informieren und komplexe Themen miteinander zu diskutieren. Aus diesen Expertentreffen entwickeln sich oftmals spannende Ideen und neue Potenziale, die es zu entdecken gilt.

Wir freuen uns darauf, Sie im Juni in Magdeburg begrüßen zu dürfen!

*Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult.  
Michael Schenk,  
Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Geschäftsführender Leiter des Instituts für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg*

*Univ.-Prof. Dr.-Ing. Hartmut Zadek,  
Leiter des Lehrstuhls für Logistik am Institut für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg*

## 20. MAGDEBURGER LOGISTIKTAGE – SICHERE UND NACHHALTIGE LOGISTIK

### VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 24.–25. JUNI 2015

Mittwoch, 24. Juni 2015

#### 20. MAGDEBURGER LOGISTIKTAGUNG – SICHERE UND NACHHALTIGE LOGISTIK

10.00 Uhr, Otto-von-Guericke-Zentrum, Großer Saal

##### PARALLELSEQUENZ 1 INTELLIGENTE LOGISTIK

10.00 Uhr, Otto-von-Guericke-Zentrum, Kleiner Saal

##### PARALLELSEQUENZ 2 SCHLANKER MATERIALFLUSS

14.30 Uhr, Otto-von-Guericke-Zentrum, Großer Saal

##### ERÖFFNUNG, GRUSSWORTE UND IMPULSVORTRÄGE

17.05 Uhr, Otto-von-Guericke-Zentrum, Großer Saal

##### PODIUMSDISKUSSION »DURCH DIGITALISIERUNG SCHLANKER UND RESSOURCENEFFIZIENTER?«

19.00 Uhr, Lichthöfe der Regiocom

##### IFFORUM »WIRTSCHAFT TRIFFT WISSENSCHAFT«

Donnerstag, 25. Juni 2015

#### MAGDEBURGER LOGISTIKWORKSHOPS

9.30 Uhr

Denkfabrik, Tagungsraum

##### WORKSHOP 1

##### INTELLIGENTE LOGISTIK

10.00 Uhr

Experimentelle Fabrik,  
Tagungsraum 1

##### WORKSHOP 2

##### SCHLANKER MATERIALFLUSS

9.30 Uhr

Otto-von-Guericke-Zentrum,  
Großer Saal

##### WORKSHOP 3

##### PROZESSE VER- BESSERN – WAS KANN SIMULATION IM UNTERNEHMEN LEISTEN?

9.30 Uhr

Otto-von-Guericke-Zentrum,  
Kleiner Saal

##### WORKSHOP 4

##### WÄSCHEREI DER ZUKUNFT – TECHNO- LOGIEN, MENSCHEN, PRODUKTE

Des Weiteren findet am Dienstag, den 23. Juni 2015, der 8. internationale Doktorandenworkshop zur Logistik statt. Bei Interesse geben die Veranstalter gern Auskunft.

PARALLELSEQUENZ 1

24. JUNI 2015

OTTO-VON-GUERICKE-ZENTRUM, GROSSER SAAL

## INTELLIGENTE LOGISTIK

Moderation: Hon.-Prof. Dr.-Ing. Klaus Richter, Kompetenzfeldleiter Materialflusstechnik und -systeme, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

---

10.00 Uhr **Die Bedeutung der Vernetzung für die Entwicklung der digitalen Logistik im öffentlichen Straßenverkehr** Prof. Dr. habil. Béla Illés PhD., Direktor des Instituts für Logistik, Universität Miskolc, Ungarn

10.30 Uhr **Bausteinbasierte Modellierung für die simulationsgestützte Planung im Supply Chain Design** Dipl.-Ing. Marco Motta, Abteilungsleiter Supply Chain Engineering, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML, Dortmund

11.00 Uhr **Online-Optimierung zur Festlegung von Bestellzeitpunkten in der Losgrößenfertigung** Prof. Dr.-Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier, Heinz Nixdorf Institut, Universität Paderborn

---

11.30 Uhr Kaffeepause

---

12.00 Uhr **Kontextbasierte Datenbeschaffung mit moderner IT-Unterstützung in Produktion und Logistik** Christian Gorldt M. Sc., BIBA – Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH

12.30 Uhr **Cyberdatensouveränität in der Logistik** Dipl.-Sporting. Dipl.-Ing. Hagen Borstell, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

---

13.00 Uhr Mittagspause

---

PARALLELSEQUENZ 2

24. JUNI 2015

OTTO-VON-GUERICKE-ZENTRUM, KLEINER SAAL

## SCHLANKER MATERIALFLUSS

Moderation: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Hartmut Zadek, Institut für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

---

10.00 Uhr **Hochregallager aus Holz** Dipl.-Ing. Christopher Ludwig, Technische Universität München

10.30 Uhr **Die Steuerung des Serieneinsatzes von Produkten und technischen Änderungen im Automobilbau aus logistischer Sicht** Dr. Wilmjakob Herlyn, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

11.00 Uhr **Entwicklung eines Zielsystems zur Entscheidungsunterstützung bei der Gestaltung schlanker innerbetrieblicher Logistikprozesse in KMU** Dipl.-Wirt.-Ing. Tom Drews, Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA, Stuttgart

---

11.30 Uhr Kaffeepause

---

12.00 Uhr **Forschungsbericht: Planung von Routenzugsystemen** Andreas Martini M. Sc., Universität Siegen

12.30 Uhr **Routenzüge in der variantenreichen Großserienfertigung – Wandlungsfähigkeit als Schlüssel zur Effizienz** Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Andreas Krause, Technische Universität Chemnitz

---

13.00 Uhr Mittagspause

---

24. JUNI 2015

OTTO-VON-GUERICKE-ZENTRUM, GROSSER SAAL

## ERÖFFNUNG UND GRUSSWORTE

14.30 Uhr Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult. Michael Schenk, Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Geschäftsführender Leiter des Instituts für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Dr. jur. Klaus Klang, Staatssekretär, Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt

Prof. Dr.-Ing. habil. Jens Strackeljan, Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

## IMPULSVORTRÄGE

15.00 Uhr **Zukunftsmobilität als Symbiose von Individualverkehr und Logistik** Wolfgang Müller-Pietralla, Leiter Zukunftsforschung und Trendtransfer, Volkswagen AG, Wolfsburg

---

15.45 Uhr Kaffeepause

---

16.05 Uhr **Intelligente Logistik – reicht ein IQ von 100?** Dipl.-Ing. Harry-H. Evers, Geschäftsführer ITS Deutschland GmbH, Braunschweig

16.35 Uhr **Perspektiven in der Intralogistik durch Industrie 4.0** Prof. Dr.-Ing. Michael Freitag, Direktor des BIBA – Bremer Institut für Produktion und Logistik

## PODIUMSDISKUSSION

Moderation: Klemens Gutmann, regiocom GmbH, Magdeburg

---

17.05 Uhr **Durch Digitalisierung schlanker und ressourceneffizienter?**

Teilnehmer: Prof. Dr.-Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier, Heinz Nixdorf Institut, Universität Paderborn  
Dipl.-Ing. Harry-H. Evers, Geschäftsführer, ITS Deutschland GmbH, Braunschweig  
Prof. Dr.-Ing. Michael Freitag, Direktor des BIBA – Bremer Institut für Produktion und Logistik  
Wolfgang Müller-Pietralla, Leiter Zukunftsforschung und Trendtransfer, Volkswagen AG, Wolfsburg

---

19.00 Uhr IFForum »Wirtschaft trifft Wissenschaft«, Lichthöfe der Regiocom, Marienstraße 1

---

WORKSHOP 1

25. JUNI 2015

DENKFABRIK, TAGUNGSRAUM

## INTELLIGENTE LOGISTIK

Moderation: Hon.-Prof. Dr.-Ing. Klaus Richter, Kompetenzfeldleiter Materialflusstechnik und -systeme, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

---

- |           |   |  |
|-----------|---|--|
| 9.30 Uhr  | <b>DHL Trend Update – neue Trends, die die Logistik verändern</b>   | Katrin Zeiler B. B. A., DHL Customer Solutions & Innovation, Deutsche Post AG, Bonn    |
| 10.00 Uhr | <b>xPick: Pick-by-Vision mit Smart Glasses in der Praxis</b>  | Dipl.-Wirt.-Inf. Jan Junker M. B. A., Ubimax GmbH, Bremen                              |
| 10.30 Uhr | <b>Intelligentes Informationsmanagement im Produktionsumfeld</b>  | Josef Haimerl M. Sc., DE software & control GmbH, Dingolfing                           |
| <hr/>     |   |  |
| 11.00 Uhr | Kaffeepause   |  |
| <hr/>     |   |  |
| 11.30 Uhr | <b>IT-Innovationen: Komplexitätsbewältigung in der Intralogistik</b>  | Dipl.-Wirt.-Inf. Nima Shafaghat, Logistik, Volkswagen AG, Wolfsburg                    |
| 12.00 Uhr | <b>Zukunftssicherung von Krankenhäusern durch Prozesssteuerung – Entwicklung eines Healthcare Control Centers</b> | Dr.-Ing. Marco Emmermann, Visality Consulting GmbH, Potsdam                            |
| <hr/>     |   |  |
| 12.30 Uhr | Mittagspause im Foyer des VDTC  |  |
| <hr/>     |   |  |
| 13.30 Uhr | <b>e-Airport: Effiziente Prozesse durch EGNSS und mobile Workflows</b>  | Michael Scheller, Scheller Systemtechnik GmbH, Wismar                                  |
| 14.00 Uhr | <b>CairGoLution – Steigerung der Luftfrachtsicherheit durch die Erkennung von Integritätsverletzungen</b>         | Tobias Seidler M. B. A., Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS, Erlangen |
| 14.30 Uhr | <b>ULD-Management im internationalen Luftfracht-Netzwerk</b>  | Sebastian Seyffert, DHL Hub Leipzig GmbH   |

15.00 Uhr Abschlusskaffee

---

WORKSHOP 2

25. JUNI 2015

EXPERIMENTELLE FABRIK, TAGUNGSRaum 1

## SCHLANKER MATERIALFLUSS

Moderation: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Hartmut Zadek, Institut für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

---

10.00 Uhr **Globale Produktion und die Auswirkungen auf das Änderungsmanagement** Marc Wenzel, Leitung Technisches Änderungsmanagement, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Volkswagen AG, Hannover

10.30 Uhr **Technisches Änderungsmanagement in globalen Produktionsnetzwerken** Michael Behn, Leiter Neuanlauflogistik, Änderungsmanagement, Verpackungsplanung, EDI Management, Mahle Behr GmbH & Co. KG, Stuttgart

---

11.00 Uhr Kaffeepause

---

11.30 Uhr **Inboundlogistik einer Gelenkwellenfertigung** Dipl.-Wirtsch.-Ing. Manuela Wahl, Leiterin Logistikplanung, IFA Rotorion – Powertrain GmbH, Haldensleben

12.00 Uhr **Optimierung des Energieeinsatzes in Lackierprozessen der Automobilindustrie** Dr.-Ing. Jens Götze, BMW AG, München

12.30 Uhr **Entwicklung eines Kennzahlensystems zur Materialflusseffizienzmessung – Anforderungen und Voraussetzungen aus der Industrie** Falk Schröder M. Sc., Volkswagen Konzernlogistik GmbH & Co. OHG, Wolfsburg

---

13.00 Uhr Mittagspause im Foyer des Fraunhofer IFF

---

## PROZESSE VERBESSERN – WAS KANN SIMULATION IM UNTERNEHMEN LEISTEN?

Moderation: Dr.-Ing. Tobias Reggelin, Institut für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF Magdeburg

---

- |           |  |   |
|-----------|--|---|
| 9.30 Uhr  | <b>Prozesse verbessern – Was kann Simulation im Unternehmen leisten?</b>   | Dr.-Ing. Tobias Reggelin, Institut für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF Magdeburg |
| 9.55 Uhr  | <b>Innovative Ansätze zur Simulation logistischer Systeme</b>  | Dipl.-Ing. Daniel Wolff, inpro Innovationsgesellschaft für fortgeschrittene Produktionssysteme in der Fahrzeugindustrie mbH, Berlin   |
| 10.20 Uhr | <b>Simulationsbasiertes Re-Engineering eines Oberflächenbehandlungsprozesses</b>                                   | Dipl.-Wirt.-Ing. Alexander Schenk, Agco GmbH, Asbach-Bäumenheim; PD Dr. rer. nat. habil. Juri Tolujew, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF Magdeburg                   |
| 10.45 Uhr | Kaffeepause  |   |
| 11.15 Uhr | <b>Logistiksimulation und die Nutzung von Simulationsbausteinkästen</b>  | Dipl.-Wirt.-Ing. Toralf Wunder, BMW Group, München  |
| 11.40 Uhr | <b>Laufweganalyse und Kollisionsuntersuchung in der Montageplanung mit Hilfe von Simulation und Visualisierung</b> | Dipl.-Ing. Steffen Masik, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg   |
| 12.05 Uhr | <b>Optimierung innerbetrieblicher Logistikprozesse mit Hilfe von Simulation und Virtual Reality</b>                | Dipl.-Ing. (FH) Andreas Höpfner M. Sc.; Dipl.-Inf. Tobias Kutzler, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg  |

---

12.30 Uhr Mittagspause

---

13.30 Uhr **Simulationsbasierte Planung von Routen-  
zugverkehren** Dipl.-Wirt.-Ing. Stefan Galka, Lehrstuhl für Fördertechnik  
Materialfluss Logistik (fml), Technische Universität München

13.55 Uhr **Ressourcen- und Energieeffizienz im  
Unternehmen mit Simulation verbessern** Dipl.-Ing. Sergii Kolomiichuk, Fraunhofer-Institut für  
Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

14.20 Uhr **Abschlussdiskussion**

---

15.00 Uhr **Besichtigung der VR-Labore des Fraunhofer IFF**

---

15.30 Uhr **Simulations-Check-up (mit Voranmeldung)**

Kann Simulation Sie bei der Lösung Ihrer Planungsaufgaben und Problemstellungen in Produktion und Logistik unterstützen?

Um das herauszufinden, können Sie sich zum individuellen Simulations-Check-up durch Experten des Fraunhofer IFF und des Instituts für Logistik und Materialflusstechnik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg anmelden. Schicken Sie dazu bitte eine E-Mail an: [tobias.reggelin@ovgu.de](mailto:tobias.reggelin@ovgu.de).

WORKSHOP 4

25. JUNI 2015

OTTO-VON-GUERICKE-ZENTRUM, KLEINER SAAL

## WÄSCHEREI DER ZUKUNFT – TECHNOLOGIEN, MENSCHEN, PRODUKTE

Moderation: Dr.-Ing. Frank Ryll, Logistik- und Fabrikssysteme, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg

---

- |           |   |  |
|-----------|---|--|
| 9.30 Uhr  | <b>Einheit von Robotik, Logistik und Energieeffizienz in industriellen Wäschereien als Herausforderung für die Technologieentwicklung der nächsten Jahre</b>      | Dipl. Ing. oec., Dipl. Ing. (FH) Lothar Kühne, Beiratsvorsitzender Laundry Innovation Network, Berlin                |
| 9.50 Uhr  | <b>Ressourcen-Management – Einsparpotenziale im modernen Wäschereibetrieb aus Sicht eines Wäschereimaschinen-Herstellers</b>                                      | Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Andreas Langer B. Eng., Herbert Kannegiesser GmbH, Vlotho                                |
| 10.20 Uhr | <b>Wasser- und Wärmerückgewinnung in der Wäscherei – Chancen und Grenzen – Ergebnisse aus der Forschung</b>   | Prof. Dr.-Ing. Hans G. Hloch, wfk-Cleaning technology Institute e.V., Krefeld  |
| 10.50 Uhr | <b>Wasseraufbereitung – Kreislaufführung von Wäschereiabwässern durch Wasseraufbereitung; Wiederverwendung und Wasserkreislaufführung aus Sicht der Forschung</b> | Prof. Dr.-Ing. Matthias Barjenbruch, Leiter des Fachgebiets Siedlungswasserwirtschaft, Technische Universität Berlin |

---

11.20 Uhr Kaffeepause

---

- |           |   |   |
|-----------|---|---|
| 11.40 Uhr | <b>Mitarbeitermotivation für Klimaschutz und Energieeffizienz</b>                         | Philipp Andree, Projektreferent Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz, Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V., Berlin |
| 12.10 Uhr | <b>Praxisbeispiel – Mitarbeitermotivation zur Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen</b> | Joachim Krause, Mitglied des Präsidiums des deutschen Textilreinigungs-Verband e.V., Coburger Handtuch+Matten-Service, Rödental             |

12.40 Uhr **Diskussionsrunde**

---

13.00 Uhr **Mittagspause**

---

14.00 Uhr **Thementische zu aktuellen Entwicklungen und Werkzeugen für Industriegewerkschaften**

- Simulation als Werkzeug zur Produktionsplanung – Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- Virtuelles Engineering als Werkzeug zur Anlagenplanung – Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg
- Dynamisches Energiemanagementsystem – Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg
- Flexible Personaleinsatzplanung – COMPLEVO GMBH, Berlin

14.45 Uhr **Abschlussdiskussion**

---

15.00 Uhr **Abschlusskaffee**

---

## ANMELDEBEDINGUNGEN

Im Rahmen der 18. IFF-Wissenschaftstage steht Ihnen für die 20. Magdeburger Logistiktage »Sichere und nachhaltige Logistik« die Online-Anmeldung unter [www.wissenschaftstage.iff.fraunhofer.de](http://www.wissenschaftstage.iff.fraunhofer.de) zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie auch das Anmeldeformular nutzen, das dem Tagungsprogramm beiliegt.

Die Anmeldung zur Teilnahme ist verbindlich. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Der Tagungsbeitrag wird nach Erhalt der Rechnung fällig. Tagungseinlass kann nur gewährt werden, wenn der Rechnungsbeitrag fristgerecht vor Veranstaltungsbeginn beglichen wird. Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Sie sind kurzfristig verhindert? Kein Problem: Sie können Ihre Anmeldung an einen Kollegen Ihres Unternehmens übertragen. Wir möchten Sie nur bitten, uns dies in schriftlicher Form mitzuteilen.

### Stornierung

Bei Stornierungen der Anmeldung nach dem 10. Juni 2015 bis 2 Tage vor Veranstaltung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 Euro, danach betragen die Stornierungskosten 100 Prozent des Tagungsbeitrags. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Stornierungen schriftlich unter Angabe der Rechnungs- sowie Steuernummer bzw. bei ausländischen Teilnehmern der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer erfolgen müssen. Tagungsbeiträge sind umsatzsteuerfrei. Bei Nichterscheinen wird der volle Tagungsbeitrag fällig.

### Datenschutz

Das Fraunhofer IFF schützt die personenbezogenen Daten des Teilnehmers und trifft alle erforderlichen Maßnahmen für dessen Schutz. Die Daten werden vom Fraunhofer IFF zur Veranstaltungsorganisation erhoben und verwendet, nicht aber an Dritte weitergegeben.

### Fotorechte

An der Tagung und ihren Einzelveranstaltungen nehmen Medienvertreter sowie Fotografen im Auftrag des Veranstalters teil. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die dabei entstandenen Fotos zur Veröffentlichung und Verbreitung in den Medien (Presse, Internet, Flyer, Broschüren usw.) im Zusammenhang mit der Tagung ohne zeitliche und örtliche Befristung durch den Veranstalter verwendet werden können. Mit ihrem Besuch der Veranstaltung willigen die Teilnehmer in die unentgeltliche Veröffentlichung in vorstehender Art und Weise ein und zwar ohne, dass es einer ausdrücklichen Erklärung durch die betreffende Person bedarf. Bei Nichteinverständnis bitten wir um unmittelbare Mitteilung bei dem für die Motivsuche verantwortlichen Fotografen.

**Anmeldeschluss für alle Veranstaltungen ist der 10. Juni 2015.**

### Übernachtung

Nutzen Sie die offizielle Zimmervermittlung der Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH (Tel. + 49 391 8380 402, [www.magdeburg-tourist.de](http://www.magdeburg-tourist.de)). Der professionelle Service sorgt für eine kostenfreie und optimale Vermittlung von Übernachtungsmöglichkeiten.

## KONDITIONEN

24. Juni 2015

### **20. Magdeburger Logistiktagung – Sichere und nachhaltige Logistik**

- Wissenschaftliche Fachsequenzen
- Eröffnung & Impulsvorträge
- Podiumsdiskussion »Durch Digitalisierung schlanker und ressourceneffizienter?« sowie IFForum »Wirtschaft trifft Wissenschaft«

Teilnahmegebühr	220,00 €
bei Frühbuchung bis 22.05.2015	148,00 €
für Hochschulangehörige, Kommunen	130,00 €

24. Juni 2015

### **Podiumsdiskussion »Durch Digitalisierung schlanker und ressourceneffizienter?« sowie IFForum »Wirtschaft trifft Wissenschaft«**

Teilnahmegebühr	40,00 €
-----------------	---------

25. Juni 2015

### **Magdeburger Logistikworkshops**

Teilnahmegebühr	120,00 €
bei Frühbuchung bis 22.05.2015	72,00 €
für Hochschulangehörige, Kommunen	60,00 €

Für Studierende ist die Teilnahme an den jeweiligen Fachtagungen kostenfrei (ausgenommen Pausenversorgung und Tagungsmaterial). Jedoch ist eine Teilnahme nur mit Anmeldung über unsere Internetseite möglich. Die Teilnahme ist ausschließlich zu den Fachtagungen und Workshops möglich.

## VERANSTALTUNGSORTE

Otto-von-Guericke-Zentrum  
Schleifufer 1  
39104 Magdeburg

Denkfabrik  
Werner-Heisenberg-Str. 1  
39106 Magdeburg

Experimentelle Fabrik EXFA  
Sandtorstraße 23  
39106 Magdeburg

### **IFForum »Wirtschaft trifft Wissenschaft«**

Lichthöfe der Regiocom  
Marienstraße 1  
39112 Magdeburg

---

### Medienpartner:



Ich melde mich hiermit verbindlich zu folgenden Veranstaltungen an: (Bitte die entsprechenden Veranstaltungen ankreuzen.)  
Bitte vorzugsweise online anmelden ([www.wissenschaftstage.iff.fraunhofer.de](http://www.wissenschaftstage.iff.fraunhofer.de)) oder zusenden per Telefax: +49 391 4090-93-156

24. Juni 2015

**20. Magdeburger Logistiktagung – Sichere und nachhaltige Logistik**

- Wissenschaftliche Fachsequenzen
- Eröffnung & Impulsvorträge
- Podiumsdiskussion »Durch Digitalisierung schlanker und ressourceneffizienter?« sowie IFForum »Wirtschaft trifft Wissenschaft«

**Podiumsdiskussion »Durch Digitalisierung schlanker und ressourceneffizienter?« und IFForum »Wirtschaft trifft Wissenschaft«**

25. Juni 2015

**Magdeburger Logistikworkshops**

- Workshop 1** »Intelligente Logistik«
- Workshop 2** »Schlanker Materialfluss«
- Workshop 3** »Prozesse verbessern – Was kann Simulation im Unternehmen leisten?«
- Workshop 4** »Wäscherei der Zukunft – Technologien, Menschen, Produkte«

-----  
Nachname

Vorname

-----  
Vollst. akad. Titel

Funktion im Unternehmen

-----  
Firma | Institut

-----  
Abteilung

-----  
Telefon

Fax

E-Mail

-----  
Anschrift

Straße

PLZ und Ort

Land

-----  
Datum

Unterschrift



## PROGRAMMBEIRAT

Prof. Dr.-Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier,  
Heinz Nixdorf Institut, Universität Paderborn

Prof. Dr.-Ing. Bernd Hellingrath,  
Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Logistik,  
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. habil. Béla Illés PhD.,  
Direktor des Instituts für Logistik,  
Universität Miskolc, Ungarn

Univ.-Prof. Dr.-Ing. André Katterfeld,  
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. E. h. Dr.-Ing. Gerhard Müller,  
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und  
-automatisierung IFF, Magdeburg

Hon.-Prof. Dr.-Ing. Klaus Richter,  
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg,  
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und  
-automatisierung IFF, Magdeburg

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr. h. c. mult.  
Michael Schenk,  
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg,  
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und  
-automatisierung IFF, Magdeburg

Dipl.-Ing. Holger Seidel,  
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und  
-automatisierung IFF, Magdeburg

Univ.-Prof. Prof. eh. Dipl.-Wirtsch.-Ing.  
Dr.-Ing. Dr. h.c. Wilfried Sihn,  
Institut für Managementwissenschaften,  
Technische Universität Wien, Österreich

Prof. Dr.-Ing. habil. Zbigniew Antoni Styczynski,  
Institut für Elektrische Energiesysteme,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. Dr.-Ing. Thomas Wimmer,  
Bundesvereinigung Logistik, Bremen

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Hartmut Zadek,  
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. i. R. Dr.-Ing. Dr. h. c. Dietrich Ziem,   
Institut für Logistik und Materialflusstechnik,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut Zsifkovits,  
Lehrstuhl für Industrielogistik,  
Montanuniversität Leoben, Österreich



## VERANSTALTER

**Institut für Logistik und Materialflusstechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**

### Geschäftsführender Institutsleiter

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h.  
Dr. h. c. mult. Michael Schenk  
Universitätsplatz 2  
39106 Magdeburg  
Germany

**Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF, Magdeburg**

### Institutsleiter

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h.  
Dr. h. c. mult. Michael Schenk

ideen@iff.fraunhofer.de  
www.iff.fraunhofer.de

### Ansprechpartner

Dipl.-Wirt.-Inform. Oliver Meier  
Telefon +49 391 4090-320  
Telefax +49 391 4090-93-156  
oliver.meier@iff.fraunhofer.de  
www.magdeburger-logistiktagung.de

